



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Fragstück Des Christlichen Glaubens/ an die neue Sectische Predigkandten**

**Hay, John**

**Freyburg in Vchtlandt, 1585**

**VD16 H 843**

Von Beruff der Predigkandten.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-33985**

Glauben gehört vnd empfangen haben/den sie jekundi vnerhör-  
ter weyß in Schotten predigen.

Die Sectenmeister werden weder von Gott noch vom Obersten Hir-  
ten der Kirchen gesandt/werffen sich also selbs für Lehrer vñ Meyster auff

## Von Beruff der Predigkanten.

Die vierdte Frag.

**S** nun wie geschrieben stehet/  
Rom. 10. Cap. Niemandt soll predigen/ der nicht  
dazu gesandt ist/ frag ich auch / auß was befehl  
vnd gewalt Johannes Knox vnd dergleichen an-  
dere abtrinnete Pfaffen vnd Monchen solches Ampt ihnen haben  
zugeeignet/wirdt auch vonnöten seyn/ das sie dis ihres empfangen  
befehls öffentlichen Scheyn vnd Zeugnuß mit glaubwür-  
digen Brieffen erweisen / wie dann solche hochwichtige Ampts-  
pflicht/erforscheth.

Ihre Brieff vnd Zeugnuß / dardurch sie ihres Euangelij Krafft vnd  
Würckung darthun sindt Schwerdt vnd Feuerbuchsen / nicht wie sie die  
Heiligen Apostel/sonder Machomet der falsche Prophet hat gebraucht. So  
thut Caluini Lehr auch selbs wider sie/dann er geschrieben hat/es seyen kei-  
ne für Lehrer zuhalten/als allein die so Gott mit Befehl hat gesand/Vnd  
ob gleichwol emer des Gortzwort genugsam bericht wäre/ sey er doch zum  
Predigampt nicht genugsam/er sey dann durch ein sonderbaren Beruff dar-  
zu gewidmet.

Die fünffte Frag.

**S** ihr nun selbs in euwer Bekandnuß zu verstehen gebt/  
Es sollen die Sacrament allein durch dieselben darges-  
reicht werden / die durch ordentlichen Beruff dazzu ver-  
ordnet

ordnet sindt / Frag ich weyter / ob euwer Beruff vnnnd Ampt sich vergleiche mit der Ampts verwesung des Heiligen Cypriani / Athanasij / Augustini / Ambrosij vnd anderer / die von der Apostel zeyt her / vor euch in der Kirchen Jesu Christi gelebt vnd gelehrt haben / dann ihr selbs mit vns dise Heiligen für ordentliche Lehrer vnd Hirten der Schäßlin vnser Herr haltet / ist derwegen mein ernstlichs begehren an euch / daß ihr beweysen / wie sich euwer Amptspflicht mit diesem heiligem alten Hirtenstande von stück zu stück vergleiche.

Es würde ehe einer Himmel vnd Erden vergleichen können / als der neuen Sectischen Amptsverrichtung mit den Heilige Vratte Bischoffen.

Die sechste Frag.

**D**ieweyl ihr nach Form euwere Predigkanten / Eltisten vnd Helffer zu erwahlen selbs bekennet / daß die Schrifft außdrucklich nach des vierdten Ordens gedencke / so man Regentien oder oberste Fürständer vnnnd Lehrer nennet / deren Ampt von Jesu Christo der Kirchen sehr nutzlich / heilsam vnnnd nothwendig ist angesehen worden / als er ihnen befehlch hat geben / die Gläubigen mit stäter vollkommener Lehr zu vnderweyßen / vnd achtung zugeben / daß nicht etwann das pur / lauter Euangelium Christi durch vnwissenheit oder auß verkehrtem Muth verfälscht werde / So begehre ich / ihr sollen mir erzengen / ob mann je des gleichen Lehrer gesehen habe / wie sie jehundt in euwer neuwgeschmidten Kirchen funden werden. So bestehet euwer Handel auch so wol / daß eben diese Schrifften 1. Corinth. 12. Ephes. 4. die ihr dem Beruff euwer Predigkanten zuzueignen vermeinent / wider euwer falsch fürgeben klärtlich bewisen wirdt / Es habe Gott dermassen mit Lehrern seine Kirchen versehen / daß sie an denselz selben keinen mangel je erlitten noch erleyden werde / darauß dann auch klärtlich volget / daß der Kirchen an wahrer gründlicher Lehr nichts mehr abgehen möge?

Es ist der Calvinischen Kirch so wol gegründet/ daß sie vor Caluino keinen Lehrer ihre gehabt.

## Die sibendte Frag.

**S**leichet gestalt gebt ihr in vorgemelten Schrifften für / es könn niemant in euwrer Lehr rechten vñ fürderliche nutzen schaffen / er habe dan zuvor die natürlichen freyen Künsten mit sampt den Sprachen erkundiget / dann Gott die gnad mit vilserley Zungen zureden / wie auch andere Wunderwerck nicht mehr gemeinlich sehen lasse / zu dem auch seyen die Schulen darumb auffgerichtet / darmit die Jugend daselbst zur Gotesforcht vnd zun Künsten auffgezogen vnnnd gehalten wurde: Wie wöllet ihr nun versprechen / daß ihr angehendts euwere Lehr in Schotten habt zugelassen / wie auch noch geschicht / daß Schneeder / Schützenburger / Brodtbecken vnd andere dergleichen Handwerker / so selbs ihres eigenen Handwercks nicht zum besten berichte waren / vnd darvon gestanden sindt / sich ohn einigen ordentlichen Bezuff / allein auß eigenwilliger Auffweysung haben zum Predigamt eyngetrungen / die auch nichts anders wüsten noch hatten / als ein einzige Postill oder Predigbuch auß Engelländischer Lehr zusammen geklaubt / die sie ja noch selbst nicht verstehen.

Bei den newen Schottländischen vnd Französischen Christen / ist ein jeder vnachtbarer vnd vnerfahrner Handwerksman gut vnd genugsam zu predigen.



Von